

Telekom

Kommunalbeirat gegründet

[23.05.2019] Für einen schnellen und unbürokratischen Breitband-Ausbau will die Deutsche Telekom die Zusammenarbeit mit den Kommunen verstärken und hat dazu jetzt einen Kommunalbeirat einberufen.

Der von der Deutschen Telekom gegründete Kommunalbeirat hat sich zu einer ersten Sitzung in Berlin zusammengefunden. Wie die Telekom mitteilt, berät das Gremium den Konzern künftig bei Fragestellungen rund um Breitband-Ausbau, 5G und weiteren Digitalisierungsthemen und bildet den Rahmen für den direkten Dialog mit den Kommunen. Der Kommunalbeirat sei die Plattform, um gegenseitige Vorstellungen, Interessen und Erwartungen zu besprechen und zeitnah Lösungen für bestimmte Problemstellungen zu entwickeln.

„Der Breitband-Ausbau ist der Motor der Digitalisierung“, erklärt Tim Höttges, Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Telekom. „Diesen können wir nur gemeinsam mit den Kommunen bewerkstelligen. Ich freue mich sehr, dass die Mitglieder des Beirats uns bei dem Austausch mit den verschiedenen Interessengruppen beraten werden.“

Der Kommunalbeirat setzt sich aus 14 Mitgliedern aus Kommunen und kommunalen Spitzenverbänden zusammen und wird geleitet von Professor Wolfgang Schuster, Oberbürgermeister a.D. Die Deutsche Telekom hat das Gremium für zunächst drei Jahre einberufen.

(bs)

Stichwörter: Breitband,